

65 Jahre und noch lange nicht reif für den Ruhestand

Kirchenchor aus Victorbur feiert am 28. April sein 65-jähriges Bestehen mit einem Geburtstagsgottesdienst

lin **Victorbur**. Singen zur Ehre Gottes und singen zur eigenen Freude und zur Pflege von Freundschaften in der Gemeinde. Das waren unter anderem die Beweggründe zur Gründung des Victorburger Kirchenchores im Jahr 1948. Der entscheidende Anstoß kam vom späteren Diakon Theodor Kramer. Am 28. April feiert der Kirchenchor seinen 65. Geburtstag. Grund genug für Chorleiterin und Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat, gemeinsam mit Chorsprecherin Hilkea Theessen einen Rückblick und einen Ausblick zu wagen.

„Für unsere Kirchengemeinde ist der Chor ein großer Gewinn“, berichtet Düring-Hoogstraat. Sie ist seit 1997 die Leiterin des Chores.

Eigentlich wollte sie nur für den Übergang die Leitung übernehmen. Mittlerweile sind daraus 16 Jahre geworden.

„Damals haben wir das Repertoire umgestellt. Seitdem singen wir auch Stücke, die ursprünglich aus Amerika und Skandinavien kommen“, so die Chorleiterin. Das sei auch nötig geworden, um auch jüngere Menschen für den Chor zu begeistern. Die klassischen Kirchenchoral-Sätze seien von der Tonlage zudem sehr hoch. „Wir wollen ja nicht nur quietschen“, sagt Düring-Hoogstraat.

Die Chorsprecherin Hilkea Theessen ist seit nunmehr 45 Jahren im Victorburger Kirchenchor aktiv. „Der Spaß steht bei uns im Vordergrund“, sagt sie. Bei den ge-



Chorsprecherin Hilkea Theessen und Chorleiterin und Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat freuen sich auf den Geburtstag des Kirchenchores Victorbur.
Foto: Lindenbeck

selligen Treffen gehe es immer lustig zu. Mitglieder, die keine Noten lesen könnten, würden bei Notensprüngen zu kleinen Tricks greifen. „Das merken wir uns anhand von Schlagern“, erzählt sie mit einem Lächeln.

Zum Chorleben gehören auch gesellige Veranstaltungen. „Wir veranstalten zum Beispiel Grillabende im Sommer und stimmungsvolle Adventsfeiern“, so Theessen.

Regelmäßig hat der Chor auch Gemeinschaftsaufführungen mit benachbarten Chören wie zum Beispiel dem Gitarren- und Posanenchor Victorbur oder dem Gemischten Chor Südbrookmerland im Programm. Nach Angaben der Chorleiterin seien gerade die Aufführungen des Passionsatoriums

„Hinauf gen Jerusalem“ mit den Ekelser Chören „legendär“.

Der Geburtstagsgottesdienst am Sonntag, 28. April, beginnt um 10 Uhr in der St.-Victor-Kirche. Nach dem Gottesdienst, der vom Kirchenchor, Kirchenmusiker Klaus Rodewald und dem Pastorenehepaar Düring-Hoogstraat/Hoogstraat gemeinsam gestaltet wird, gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus.

Der Kirchenchor Victorbur trifft sich jeden Montag ab 19.30 Uhr im Gemeindesaal und freut sich nach Angaben von Andrea Düring-Hoogstraat über jede neue Stimme. Weitere Informationen gibt es unter Tel. (04942) 9116-0 oder unter Tel. (04942) 4942.